

13. Ferienakademie vom 02. bis 06. April 2018

Einladung an künstlerisch neugierige und musisch begabte Jugendliche aller Schularten in Bayern: „Gender Genre Genie“

Das **Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium Weißenhorn** und das **Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur, Kloster Roggenburg**, laden künstlerisch neugierige und musisch begabte Jugendliche aller Schularten in Bayern zwischen 14 und 20 Jahre ein, in der zweiten Woche der Osterferien fünf Tage lang mit herausragenden Künstlern, Musikern, Theatermachern und Tänzern zu arbeiten.

Umrahmt wird die **Ferienakademie Kunst Musik Theater** von einer Ausstellung der beteiligten Künstler in den Räumen des Klosters. Die Veranstaltung ist Teil der Bayerischen Begabtenförderung.

Euch Jugendlichen wird die Möglichkeit gegeben, fünf Tage lang mit den Dozenten in Workshops zusammen zu arbeiten und mit ihnen unter einem Dach zu leben. Ihr habt die einmalige Chance, Euch in kleinen Gruppen auf ihre Anregungen und Themen einzulassen und dabei Euer eigenes gestalterisches Potenzial und auch die Gestaltungsversuche der anderen Teilnehmer zu erfahren.

Vom 06.3. bis 10.6.2018 widmet das Bildungszentrum Roggenburg den Künstlern eine Ausstellung, in welcher deren aktuelles Kunstschaffen zu sehen sein wird. Zum Abschluss der Akademiewoche wird sie durch eine Auswahl Eurer Arbeiten, die in dieser Woche entstanden sind, ergänzt. Ihr könnt somit in einer Gruppenausstellung mit den Künstlern Eure entstandenen Werke präsentieren.

Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Deine Bereitschaft, Dich fünf Tage lang auf eine intensive Förderung einzulassen
- Deine Offenheit, Neugier und Experimentierfreudigkeit
- Deine Freude am gemeinsamen Arbeiten und Lernen mit den Dozenten und mit den anderen Teilnehmern

Als Kursinhalte sind vorgesehen:

- Zusammenarbeit mit freischaffenden Künstlern in den Bereichen Malerei, Grafik, Bildnerische Selbsterfahrung, Bildhauerei und Film
- Vokalmusik, Chor, Stimmübung, Stimmbildung
- Aufführungstechnik, Konzert
- Theater, Schreiben, Improvisieren, Darstellen
- Kennen lernen von Präsentationsformen
- Choreografie und Tanz

Detaillierte Informationen über die Künstler und die angebotenen Workshops sind über die Homepage der Ferienakademie zu finden.

Dozenten der Ferienakademie:

Bildende Kunst

Bianca Kennedy (mit Felix Kraus), München/Berlin Animationsfilme.

Kursangebot: „Filmmagie & Tricks. Mit gezielter Videobearbeitung die Realität verändern.“

Fabian Vogler, Nordfriesland, Bildender Künstler **Kursangebot:** „Zeitkapsel Skulptur. Damals Venus von Willendorf. Was wäre das heute? Sprache, Zeichnung, Collage, Gips und andere Alltagsmaterialien.“

Björn Kollin, Berlin, Bildender Künstler, Musiker. **Kursangebot:** „-DaDalsMusik - "Licht aus der Konserve". Klangliche Möglichkeiten von Wegwerfmaterialien. Das Ergebnis wird sich hören lassen können.“

Patrik Nicolas, Ulm, Bildender Künstler. **Kursangebot:** „Malerei und Installation“

Vokal-Musik

Martin Danes, München, Dozent für Gesang, MHS München, Chorleiter, Sänger, Multi-instrumentalist.

Katharina Osterwald, Selb, Gesangspädagogin, Opernsängerin, Lehrkraft für Musik.

Miriam Galonska, Dillingen, Gesangspädagogin, Konzertsängerin.

Lucia Hausladen, Cham, Gesangsstudentin. Gemeinsames **Kursangebot:** Singen ist LEBEN! Stücke aus verschiedenen Epochen. Alle Teilnehmer/-innen erhalten individuellen Stimmbildungsunterricht.

Theater

Nora Junghanß, Osnabrück, Theaterpädagogin. **Kursangebot:** „Biographie und Rollenspiel. Mit ästhetischen Mitteln entwickeln wir Szenencollagen und nutzen dazu biographisches Material.“

Peter Baer, Berlin, Performance und Theater. **Kursangebot:** Pierrot lunaire. Honigsüßes, herzerreißendes, sehnsuchtschweres, tränentrübes Drama, zusammengehalten von einer bisweilen strengen – musikalischen/ choreografischen – Form. Angeregt von Arnold Schoenbergs Pierrot lunaire op.21.

Tanz

Domenico Strazzeri, Ulm, Choreograph, Tänzer, Bühnenbildner. **Kursangebot:** Hipp Hopp, Modern Jazz und Jazz. Choreographie und Wahrnehmung ändern sich mit und in der Umgebung.

Weitere Hinweise: Das Angebot umfasst:

- die Teilnahme an einem der Kurse
- Arbeitsmaterial (Leinwände, Farben, Noten etc.)
- vier Übernachtungen mit Vollverpflegung
- zusätzliche Angebote während der Ferienwoche (z. B. Sport, Spiele, Film, Konzert, Ausstellung)
- ein Abschlusszertifikat

Eure **Bewerbung** reicht Ihr **ausschließlich** über die Internetseite der Ferienakademie ein:

www.ferienakademie-roggenburg.de.

Dort findet Ihr auch mehr Information über die Bewerbungsmodalitäten.

Anmeldeschluss ist der 17. Februar 2018

Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt unmittelbar nach dem Anmeldeschluss.

Die **Anreise** organisiert Ihr individuell. Die Kommunikation erfolgt im Wesentlichen über **Email** (Emailkonto regelmäßig prüfen!).

Veranstaltungsort: Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg, Landkreis Neu-Ulm (www.kloster-roggenburg.de)

Beginn: Ostermontag, 02.4.2018, 14 Uhr
Anreise ab 12.30 Uhr

Ende: Freitag, 06.4.2018, 17 Uhr
Abschlussveranstaltung für Eltern und Gäste: 15.00 -17.00 Uhr

Der Eigenanteil beträgt 170 Euro. Der Betrag wird fällig mit der Teilnahmebestätigung.

Die Veranstaltung wird unterstützt vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, dem Bezirk Schwaben, dem Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Schwaben, dem Bayerischen Jugendring, dem Landkreis Neu-Ulm und von privaten Sponsoren.

Mit der Anmeldung verpflichtet Ihr Euch, im Falle der Teilnahmebestätigung am gesamten Programm einschließlich der Abschlussveranstaltung und Ausstellung mit einer Eurer besten Arbeiten teilzunehmen.

Wir bitten um Verständnis, dass bei einer Absage nach dem 10.3.2018 der Teilnehmerbeitrag **nicht** erstattet wird, wenn kein geeigneter Teilnehmer nachgeladen werden kann.

Die Leitung der Ferienakademie haben Oberstudienleiter Klaus Schneikart, Schulleiter des Nikolaus-Kopernikus-Gymnasiums Weißenhorn und Direktor Pater Roman Löschinger, Leiter des Bildungszentrums. Die Organisation der Akademiewoche liegt bei Norbert Lange. Als Teilnehmer werdet ihr von Assistenten und Lehrkräften betreut. Die gesamte Veranstaltung wird zur Schulveranstaltung erklärt und genießt den daraus erwachsenden Versicherungsschutz.